

## Presseinformation

### ÖBB Rail Cargo Group entlastet die Brenner-Strecke mit neuem TransFER zwischen Norditalien und Süddeutschland

- **Start des neuen TransFER Verona–Regensburg am 6. Juni mit drei Rundläufen pro Woche**
- **RCG baut damit ihr Angebot über den Brenner weiter aus und reduziert die Belastungen in Tirol durch den Lkw-Transit erheblich**
- **Ausweitung auf sechs Rundläufe bis Ende 2021 geplant**
- **Leistungsstarkes intermodales Netzwerk garantiert den effizienten Warentransport am gesamten eurasischen Kontinent**

(Wien, 17.06.2021) – Die ÖBB Rail Cargo Group (RCG) erweitert ihr Netzwerk und bringt mit einer neuen TransFER Verbindung ab 6. Juni 2021 einen intermodalen Nonstop-Anschluss zwischen dem Terminal in Sommacampagna-Sona bei Verona und dem von Bayernhafen betriebenen Trailerport in Regensburg auf die Schiene. Mit der neuen TransFER Verbindung ermöglicht die RCG damit eine weitere effiziente und umweltschonende Transportlösung zwischen Norditalien und Süddeutschland für kontinentale Warenströme. Die Verbindung ist als attraktiver „Nachtsprung“ aufgebaut und wird mit drei Rundläufen pro Woche bedient. Bis Ende 2021 sollen diese noch um drei erweitert und damit auf insgesamt sechs Rundläufe erhöht werden.

#### **Beitrag zur Transitentlastung der Brennerachse**

Der neue TransFER ermöglicht die weitere Verkehrsverlagerung auf die Schiene entlang der Brennerachse. Durch diese umweltfreundliche und hochfrequente Transportlösung können im stark betroffenen Transitland Österreich 10.000, mit der Erhöhung der Rundläufe 2022 sogar 20.000 Lkw-Fahrten jährlich vermieden werden. Die neue intermodale Zugverbindung trägt somit wesentlich zur Entlastung der vom Transit geplagten Region sowie zur Lärmentlastung der Bevölkerung bei. Die RCG leistet damit auch einen entscheidenden Beitrag zum Klimaschutz und wirkt der sich immer schneller drehenden Transitspirale auf der Brenner-Strecke positiv entgegen. Auch Güter, wie Holz, Schrott und Getreide, die derzeit vom sektoralen Fahrverbot betroffen sind, können so entlang des Brenners umweltfreundlich auf der Schiene transportiert werden.

#### **Von Norditalien nach Süddeutschland**

Verona nimmt durch seine verkehrsgünstige Lage eine bedeutende Stellung in der Region Venetien in Norditalien ein. Venetien ist wirtschaftlich die drittstärkste Region Italiens, mit den Industrieschwerpunkten in den Bereichen Maschinenbau und Elektronik, Metallbau, Mode- und Textilindustrie, Kunststoff, Automotiv, Möbel sowie der Lebensmittelproduktion.

Durch die starke Partnerschaft mit Bayernhafen GmbH & Co. KG ermöglicht die RCG die direkte Verbindung zu dessen Standort in Regensburg. Der Bayernhafen Regensburg ist Drehscheibe für den Güterverkehr im gesamten ostbayerischen Raum und verlagert Langstreckenverkehre weg von der Straße auf die beiden umweltfreundlicheren Verkehrsträger Binnenschiff und Bahn. Die Region Regensburg ist über die letzten Jahre eine der am stärksten wachsenden Wirtschaftsregionen in Bayern geworden. International führende High-Tech-Firmen aus u.a. der



Automobil- bzw. Halbleiterindustrie oder dem Anlagenbau haben sich niedergelassen und bauen am Standort aus.

Die Verbindung startet am 6. Juni mit den Kunden Nothegger Transport Logistik GmbH mit Sitz in St. Ulrich und Reicheneder Transport GmbH aus Aiterhofen, aber auch noch weiteren Kunden bietet die ÖBB Rail Cargo Group mit Anfang Juni den nachhaltigen sowie effizienten Transport zwischen den beiden Destinationen.

### **TransNET – das Netzwerk**

Mit der Verfügbarkeit in zehn Sprachen und der intuitiven Bedienung des TransNET setzt die neue digitale Landkarte der ÖBB Rail Cargo Group neue Maßstäbe am europäischen Güterverkehrsmarkt. Nutzer:innen haben dabei die Wahl über drei Möglichkeiten ihre Wunschverbindung zu finden: Entweder sie wählen mithilfe der Eingabefelder „Go“ und „Thanks“ den Start- und Bestimmungsort ihrer Waren, finden ihre Verbindung in einer übersichtlichen Listenansicht oder klicken ganz einfach auf einen Standort in der Karte. Schon eröffnet sich eine Welt aus allen TransFER Verbindungen sowie Kombinationen, die sie angepasst an ihre Bedürfnisse verbinden können. Nach Auswahl der entsprechenden Route, wird diese in der Karte grafisch dargestellt und angezeigt, welche Leistungen an den ausgewählten Standorten zur Verfügung stehen.

### **TransFER – die Verbindung**

Mit über 50 Netzwerk und zahlreichen individuellen TransFER Verbindungen transportiert die ÖBB Rail Cargo Group Waren am gesamten eurasischen Kontinent. Die Transporteinheiten variieren dabei von ganzen Wagenladungen über intermodale Transporte bis hin zu individuellen Gesamtlösungen. Je nach Abfahrt- bzw. Zielort können expeditionelle Zusatzleistungen wie Umschlag, Lagerlogistik oder Zollservice gebucht werden. Die RCG kümmert sich dabei um jedes Detail – von der ersten bis zur letzten Meile.

### **SmartLINK – der Zugang**

Unter [smartlink.railcargo.com](https://smartlink.railcargo.com) stellt die ÖBB Rail Cargo Group den Link in die digitale RCG und damit zur ihrem gesamten Leistungsspektrum zur Verfügung. SmartLINK ermöglicht dabei nicht nur den einfachen Zugang zum System Schiene, sondern auch die klare Übersicht aller möglichen Bausteine, die es für den Güterverkehr auf Schiene benötigt. Als Einstieg in die digitale Welt der Bahnlogistik führt SmartLINK durch vier Bereiche: Kunden wählen fahrplanmäßige oder individuelle TransFER Verbindungen, sie informieren sich über das zur Verfügung stehende Equipment sowie über die für sie relevanten Services und Zusatzleistungen (Add-Ons). Die Customer-Journey endet schließlich bei der Kontaktaufnahme mit den Kundenbetreuer:innen, die mit den Kunden gemeinsam ein individuelles Angebot erstellen.

### **Rail Cargo Group: Güterverkehr der ÖBB**

Als führender Bahnlogistiker in Europa gestalten wir die Branche. 365 Tage im Jahr – 24 Stunden am Tag. In Europa bis nach Asien. Wir verbinden Menschen, Unternehmen und Märkte – von der ersten bis zur letzten Meile. Unsere 9.393 Mitarbeiter:innen in 18 Ländern aus 34 Nationen ermöglichen es, dass wir jährlich 460.000 und damit täglich rund 1.260 Züge sicher an ihr Ziel bringen. Mit unseren effizienten End-to-end-Logistiklösungen transportieren wir jedes Jahr 95 Millionen Nettotonnen. Mit einem Schienenanteil von 28,2 % am Gesamtgüteraufkommen in Österreich sind wir Spitzenreiter in Europa und sparen



österreichweit jährlich rund 1,1 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>. Operative Leitgesellschaft der Rail Cargo Group ist die Rail Cargo Austria AG.

**ÖBB: Heute. Für morgen. Für uns.**

Als umfassender Mobilitäts- und Logistikdienstleister haben die ÖBB im Jahr 2020 insgesamt 287 Millionen Fahrgäste und über 95 Millionen Tonnen Güter klimaschonend und umweltfreundlich an ihr Ziel gebracht. Denn der Strom für Züge und Bahnhöfe stammt zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien. Die ÖBB gehören mit rund 97 Prozent Pünktlichkeit im Personenverkehr zu den pünktlichsten Bahnen Europas. Mit Investitionen von über drei Milliarden Euro jährlich in die Bahninfrastruktur bauen die ÖBB am Bahnsystem für morgen. Konzernweit sorgen knapp 42.000 Mitarbeiter:innen bei Bus und Bahn sowie zusätzlich rund 2.000 Lehrlinge dafür, dass täglich rund 1,3 Millionen Reisende und rund 1.300 Güterzüge sicher an ihr Ziel kommen. Die ÖBB sind Rückgrat des öffentlichen Verkehrs und bringen als Österreichs größtes Klimaschutzunternehmen Menschen und Güter sicher und umweltbewusst an ihr Ziel. Strategische Leitgesellschaft des Konzerns ist die ÖBB-Holding AG.

**Fotos können unter Beachtung des © honorarfrei verwendet werden.**

**Rückfragehinweis:**

Ing. Bernd Winter, MSc  
ÖBB-Holding AG, Konzernkommunikation  
Pressesprecher  
Telefon: +43 1 93000 32233  
[kommunikation@oebb.at](mailto:kommunikation@oebb.at)  
[www.oebb.at](http://www.oebb.at)